

Sitzungsvorlage DS 2014/376

Amt für Soziales und Familie
Stefan Goller-Martin
(Stand: **04.11.2014**)

Mitwirkung:
Erster Bürgermeister

Sozialausschuss
öffentlich am 19.11.2014

Aktenzeichen:

**Aufsuchende Sozialarbeit in der Innenstadt von Ravensburg
- Verlängerung des Projekts 2015 und 2016**

Beschlussvorschlag:

1. Das Projekt "Aufsuchende Sozialarbeit in der Innenstadt von Ravensburg" in Trägerschaft der Arkade JuMeGa wird in den Jahren 2015 und 2016 fortgeführt.
2. Im Zeitraum Januar – März 2015 erfolgt eine Vorfinanzierung des Projekts durch die Stadt Ravensburg zur Sicherstellung der Kontinuität der Arbeit.
3. Die Verwaltung wird beauftragt beim Land Baden – Württemberg die erforderliche Antragsstellung vorzunehmen und im Sozialausschuss nach Entscheidung über den Förderantrag zu berichten.
4. Für den Zeitraum April 2015 bis Dezember 2016 steht das Projekt unter dem Vorbehalt der anteiligen Projektfinanzierung durch das Land Baden - Württemberg mit einer Förderung von 50.000 € pro Jahr. Auf der Grundlage einer entsprechenden Landesförderung wird die Verwaltung beauftragt die Arkade JuMeGa mit der Durchführung des Projekts zu beauftragen.

Sachverhalt:

1. Bisheriger Verlauf des Projekts

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2013 hat die Fraktion der CDU beantragt, den Bedarf an einem "Sozialprojekt im Rahmen der aufsuchenden Hilfe für Problemgruppen in der Innenstadt" zu diskutieren und die Umsetzung des Konzepts der Mobilien Jugendarbeit des Trägers Arkade / JuMeGa zu prüfen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen hat die Fraktion der Grünen beantragt, eine "stadtteilbezogene Gemeinwesenarbeit – Streetwork und nachgehende Sozialarbeit mit Personen mit multiplem Konfliktpotentialen" einzurichten. Gewalt und Sucht soll mit Mitteln der aufsuchenden Sozialarbeit begegnet werden.

Im Jahr 2013 wurde im BSA über die Anträge beraten. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein Konzept zu entwickeln und beim Land Baden-Württemberg einen Antrag auf die Finanzierung nach dem neu entwickelten Landesförderprogramm zu stellen.

Der BSA hat in der Sitzung am 20.03.2013 beschlossen, mit diesem Konzept Arkade JuMeGa zu beauftragen. Es sollen möglichst alle Problemgruppen in der Innenstadt erreicht werden

Die Antragsstellung beim Land Baden-Württemberg erfolgte auf der Grundlage des Förderprogramms "Jugend im öffentlichen Raum – Prävention von riskantem Alkoholkonsum". Der Antrag war für die Jahre 2013 und 2014 zu stellen.

Mit Bescheid vom 31.07.2013 hat das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg dem Antrag der Stadt Ravensburg stattgegeben. Für den genehmigten Projektzeitraum 01.08.2013 – 31.12.2014 wurden der Stadt Ravensburg insgesamt 74.960 € Fördermittel bewilligt. Dies war die höchste Fördersumme für ein Einzelprojekt im Rahmen dieses Förderprogramm.

Auf der Grundlage der Förderzusage und des Projektbeginns zum 01.08.2013 wurde der Träger Arkade JuMeGa mit der Durchführung des Projekts beauftragt.

Die bisherige Bewilligung ist bis 31.12.2014 befristet.

Die inhaltliche Arbeit seit Projektbeginn ist von der Arkade in einer kurzen Projektdarstellung zusammengefasst. Diese ist als Anlage beigefügt.

Beim Landratsamt wurde ein Antrag auf Co-Finanzierung gestellt, da viele der jungen Menschen, die Zielgruppe des Angebots sind, ihren Wohnsitz nicht in Ravensburg haben. Diesen Förderantrag wurde nicht stattgegeben.

2. Fortführung des Projekts in den Jahren 2015 und 2016

Der Träger Arkade JuMeGa hat sich grundsätzlich bereit erklärt, im Rahmen des bisherigen Projekts und eine jährlichen Gesamtfinanzierung in Höhe von 70.000 € das Projekt weiter umzusetzen.

Bisher liegt noch kein neues Landesförderprogramm vor. Dieses soll in den nächsten Wochen aber veröffentlicht werden. Die bisherige Arbeit soll mit Mitteln des Förderprogramms fortgesetzt werden. Eine weitere Förderung wurde der Stadt Ravensburg in Aussicht gestellt. Mit einer endgültigen Entscheidung des Landes über die weitere Förderung ist aber voraussichtlich erst im März 2015 zu rechnen.

Damit keine Unterbrechung der Arbeit erfolgt soll deshalb mit den städtischen Mitteln, für den Haushalt 2015 sind 20.000 € angemeldet, das erste Quartal vorfinanziert werden. Im Rahmen der Antragsstellung wird diese Vorfinanzierung als Eigenmittel der Stadt Ravensburg aufgenommen. Sie soll auf die Jahresgesamtförderung angerechnet werden.

Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ 20.000

Mittelbereitstellung im Haushalt	
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.4000.6011.000	
Vermögenshaushalt: Fipo:	

Anlagen:

Anlage 1: Projektbeschreibung Arkade JuMeGa